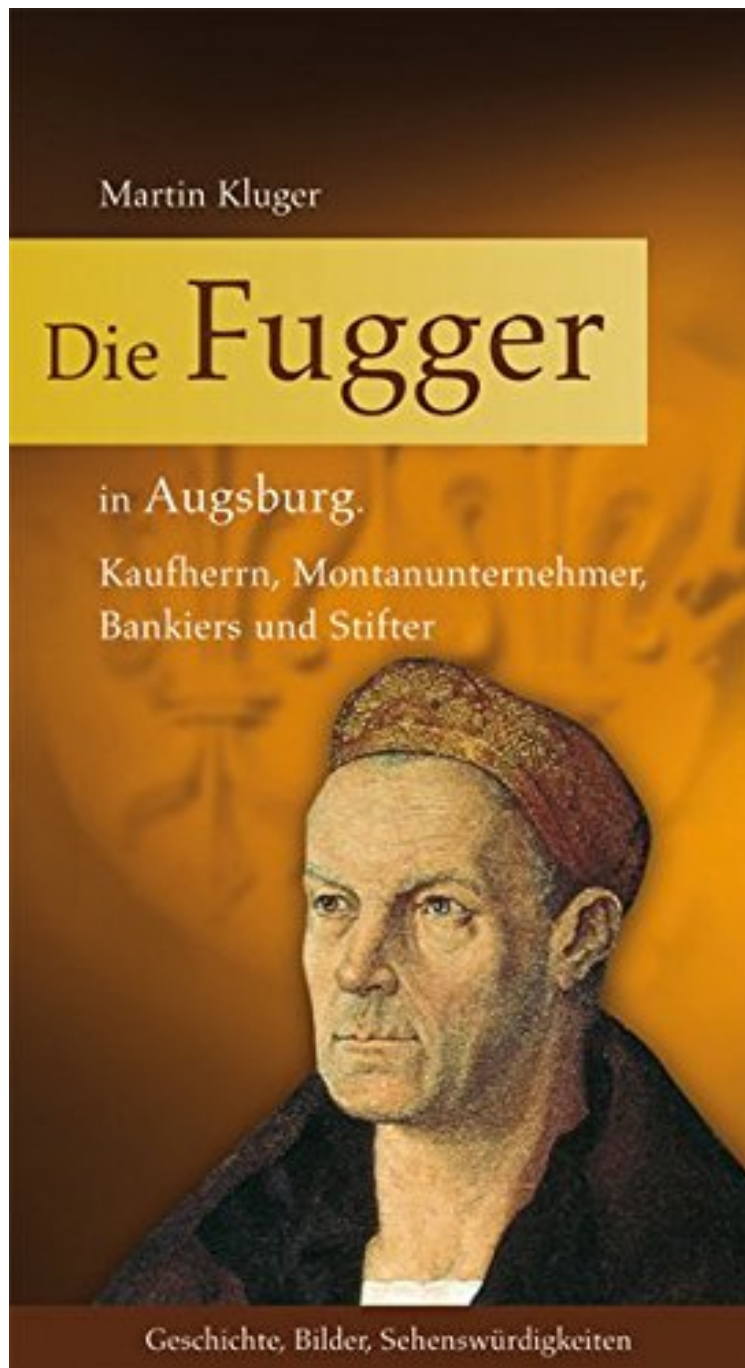


(Mobile ebook) Die Fugger in Augsburg: Kaufherrn, Montanunternehmer, Bankiers und Stifter

Die Fugger in Augsburg: Kaufherrn, Montanunternehmer, Bankiers und Stifter

Von Martin Kluger

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #190434 in BcherVerffentlicht am: 2013-04-26Abmessungen: 8.31 x .79b x 4.57l, Einband: Taschenbuch264 Seiten | File size: 79.Mb

Von Martin Kluger : Die Fugger in Augsburg: Kaufherrn, Montanunternehmer, Bankiers und Stifter before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Fugger in Augsburg: Kaufherrn, Montanunternehmer, Bankiers und Stifter:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mehr als nur ein ReisefhrerVon StutengartenerinDer kleine Band ist eine iinteressante und gut lesbare Einfhrung in die sddeutsche Welt der Fugger und auch darber hinaus.Inhaltlich scheint sich der Inhalt zu groen Teilen mit der Ausstellung in der Fuggerei zu decken.Der fehlende letzte Stern des informativen Reisefhrers ist dem gewidmet, was ich eigentlich suchte: vertiefte Informationen ber diese unternehmerische Familie im Kontext des damaligen wirtschaftlichen Lebens. Wem das nicht fehlt, der bekommt mit Martin Klugers Zusammenstellung eine 5-sternige, lesenswerte Anregung fr eine Reise nach Augsburg und Umgebung zur Hand.

KurzbeschreibungDie Fugger in Augsburg waren die Krupps der Frhen Neuzeit Jakob Fugger der Reiche war der wohl reichste Unternehmer Europas. Den Aufstieg der Fugger ermoglichten vor allem Montanunternehmen in Tirol, Krnten, Oberungarn und Spanien: Silber und Kupfer, Blei und Quecksilber waren die Quellen des sagenhaften Reichtums der Familie. Der Handel mit Edel- und Buntmetallen sowie der Bergbau waren die Ursachen dafr, dass die Fugger mit Krediten Weltgeschichte schrieben. Um Rechte im Montanwesen zu erhalten und zu sichern, finanzierten die Fugger die Kaiserkronen Maximilians I., Karls V. und Ferdinands I. Zu den Kunden des Bankhauses Fugger zhlten vier Ppste, deren Mnzen die Fugger prgten. Kredite gaben die Fugger auer den Habsburgern und der Kurie den Knigen von England, Ungarn, Portugal und Dnemark. Unter Jakob Fuggers Neffen und Nachfolger Anton Fugger stand die Firma im Zenit des Erfolgs. Die Verbindungen des Montan-, Banken- und Handelskonzerns der Fugger reichten bis nach Indien, Afrika und an die sdamerikanische Pazifikkste. Jakob Fugger stiftete die ltteste Sozialsiedlung der Welt, die Fuggerei. Und er brachte mit der Fuggerkapelle in St. Anna sowie dem Damenhof in den Fuggerhusern die Renaissance nach Deutschland. Auch sptere Fugger frderten die Knste: Augsburger Kirchen, der Damenhof und drei Monumentalbrunnen zeigen, wie die Fugger Innovationen aus Italien ber die Alpen holten.ber den Autor und weitere MitwirkendeDer Augsburger Martin Kluger, Jahrgang 1957, befasst sich seit etlichen Jahren intensiv mit Stdte- und Kulturtourismus. Seit dem Jahr 2003 entstanden u.a. mehrere Stadtfhrer (Augsburg, Nrnberg, Regensburg, Ulm, Donauwrth) sowie Fhrer zu Reisezielen entlang der Deutschen Donau oder im bayerischen Schwaben. Mehrere Kulturreisefhrer leiten zu den Sehenswrdigkeiten und zur Geschichte der Fugger und der Mozarts. Kluger konzipierte auerdem das Fuggereimuseum (2006) und den Weltkriegsbunker in der Fuggerei (2008) in der lttesten Sozialsiedlung der Welt, er war darber hinaus an der Planung und Gestaltung des Lechmuseums Bayern in Langweid (2008) beteiligt.Zusammen mit dem Neussser Fotografen Wolfgang B. Kleiner verfasste er den Bildband AUGSBURG. 2000 Jahre in Bildern. Im Herbst 2008 ist der Bildband Welterbe Regensburg. Zwei Jahrtausende in Bildern erschienen. Ende 2009 erschien der gemeinsam gestaltete Bildband "Bad Hindelang im Allgu".Martin Kluger setzte sich mit dem Thema Fugger auseinander. 2009 erschienen von ihm ein Bildband zum Leben Jakob Fuggers, zwei Reisefhrer zu den Spuren der Fugger in und um Augsburg sowie ein Reisetaschenbuch zu Geschichte und Sehenswrdigkeiten der Augsburger Fuggerei. Im Jahr 2010 brachte er das Sachbuch die Fugger Italien: Geschfte, Hochzeiten, Wissen und Kunst Geschichte einer fruchtbaren Beziehung heraus.Aktuell (Juli 2012) erschien von Martin Kluger "Historische Wasserwirtschaft und Wasserkunst in Augsburg", das Begleitbuch zur Interessenbekundung der Stadt Augsburg als UNESCO-Welterbe.